IMST Regionalnetzwerk Burgenland

Bericht zum Projektzeitraum 7.9.2020 – 31.7.2021

Mag. Kathrin Strobl

Inhalt

1. Überblick über die Netzwerkaktivitäten 3
1.1. Großveranstaltungen Science & Nature - Day und Tag der Mathematik 3
1.2. Kleinprojektförderung 3
1.3. Digitale fächerübergreifende Lernsettings im MINT-Unterricht 3
2. Tag der Mathematik 3
2.1. Planung 3
2.2. Programm 4
2.3. Tag der Mathematik – Ein Einblick 7
2.4. Feedback zum Tag der Mathematik 8
3. Kooperation mit dem RECC Mathematik und NAWI 12
4. Diversität und Gender 12
5. Ziel- und Maßnahmenerreichung 13
6. Vorausschau auf das Schuljahr 2021/22 14
7. TeilnehmerInnen-Statistik & Steuergruppentabelle 15
7.1. TeilnehmerInnen von Veranstaltungen aus dem RN Burgenland 15
7.2. Steuergruppentabelle 16

1. Überblick über die Netzwerkaktivitäten

1.1. Großveranstaltungen Science & Nature - Day und Tag der Mathematik

Im Schuljahr 2020/21 wurde erstmals zusätzlich zum Science & Nature-Day im Oktober 2020 ein eigener Tag der Mathematik im April 2021 angeboten. Leider konnte keiner der beiden Tage in Präsenz stattfinden. Die Veranstaltungen des Science & Nature – Days für LehrerInnen aus Biologie und Chemie wurden abgesagt. Für PhysiklehrerInnen wurde das Online-Physik-Seminar „Digitales Experimentieren im Physikunterricht – Wie soll das funktionieren?“ durchgeführt, an welchem 30 LehrerInnen teilgenommen haben. Der Tag der Mathematik wurde online durchgeführt.

1.2. Kleinprojektförderung

Es wurden drei Kleinprojekte eingereicht und gefördert. Eines davon wurde in einer AHS, zwei in Volksschulen durchgeführt.

1.3. Digitale fächerübergreifende Lernsettings im MINT-Unterricht

Gemeinsam mit dem RECC für NAWI und Mathematik wurde im Sommersemester an einem ersten digitalen Lernsetting für den fächerübergreifenden Unterricht in Mathematik und Physik gearbeitet. Geplant ist, dass dieses erste Lernsetting für den MINT-Unterricht in Form eines eBooks auf der Plattform lms zur Verfügung gestellt wird.

2. Tag der Mathematik

Der 1. Tag der Mathematik wurde ursprünglich mit Plenarvorträgen am Vormittag und Workshops am Nachmittag geplant. Nachdem eine Durchführung in Präsenz nicht möglich war, wurde der Tag der Mathematik als Online-Veranstaltung am Nachmittag durchgeführt, bei der rund 80 Personen teilgenommen haben.

2.1. Planung

Der Tag der Mathematik war ursprünglich als ganztägige Präsenzveranstaltung für PädagogInnen der Elementar-, Primar- und Sekundarstufe geplant. Aufgrund der aktuellen Lage wurde der Tag nur am Nachmittag für LehrerInnen der Sekundarstufe als Online-Veranstaltung angeboten. Es mussten einige Änderungen im Programm vorgenommen werden, so wurde unter anderem aus aktuellem Anlass der Vortrag „Pandemien aus mathematischer und statistischer Sicht“ ins Programm aufgenommen.

2.2. Programm

-

„Die Mathematik ist eine wunderbare Lehrerin für die Kunst, die Gedanken zu ordnen, Unsinn zu beseitigen und Klarheit zu schaffen." J. H. Fabre

Tag der Mathematik

15.4.2021 • 13:00 – 18:00 Uhr • PH Burgenland

Zugangslink Raum 1: *Zoom-Link wird zeitnah zugesendet.*
Zugangslink Raum 2: *Zoom-Link wird zeitnah zugesendet.*

Programm

13:00 – 13:30 Uhr	Raum 1	Informationen der Verlage (ÖBV, Veritas, Dorner, hpt, Helbling)		
13:30 – 13:45 Uhr	Raum 1	Begrüßung		
13:45 – 14:50 Uhr	Raum 1	**Keynote – Pandemien aus mathematischer und statistischer Sicht** Univ.-Prof. i.R. Dr. Erich Neuwirth		
14:50 – 15:00 Uhr	Pause			
15:00 – 16:30 Uhr	Raum 1	Workshop **"Stadt-Land-Fluss" – Sprachbildung im Mathematikunterricht** Heidrun Ziegler, BEd (SEK I)	Raum 2	Workshop **Kombinatorik – Die Kunst des Zählens** Mag. Gerhard Hainscho (SEK II)
16:30 – 16:40 Uhr	Pause			
16:40 – 17:50 Uhr	Raum 1	**Mathematische Zauberkunststücke** Mag. DI (FH) Manuel Reisinger, B.A.		
17:50 – 18:00 Uhr	Raum 1	Verlosung, Feedback, Fragen, Verabschiedung		

phburgenland
Pädagogische Hochschule Burgenland

Naturwissenschaften und Mathematik | phb

Tag der Mathematik

15.4.2021 • 13:00 – 18:00 Uhr • PH Burgenland

KEYNOTE

Pandemien aus mathematischer und statistischer Sicht
Univ.-Prof. i.R. Dr. Erich Neuwirth

Der Statistiker und Mathematiker Erich Neuwirth war bis zu seinem Ruhestand Leiter des Fachdidaktischen Zentrums für Informatik an der Universität Wien. Der Experte für statistische Analysen ist stets darum bemüht, komplexe Thematiken der Statistik und mathematische Studien für die breite Masse interessant und nachvollziehbar aufzubereiten. Als Kommunikationskanal benutzt er gerne neue Medien, wie Twitter oder einen eigenen Statistikblog.

Der Corona-Virus hält die Welt in Atem und betrifft jeden Einzelnen. Doch welche Rolle spielt dabei die Mathematik?

Im Vortrag von Professor Neuwirth wird Einblick in die statistische Analyse zum Verlauf der COVID-19-Pandemie gegeben. Er bringt die neuesten, registrierten Fallzahlen von COVID-19 in Zusammenhang und versucht anhand dieser Daten Schlussfolgerungen und Informationen zu ziehen. Ein Augenmerk wird dabei auf die mathematischen Aspekte der Pandemie gelegt, wobei die Hintergründe von Zahlen, Daten und Fakten betrachtet werden. Erich Neuwirth nimmt kein Blatt vor den Mund und scheut sich auch nicht davor unangenehme Thematiken im Rahmen der Corona-Infektion kritisch zu beleuchten.

Raum 1: Zoom-Link wird zeitnah zugesendet.

WORKSHOPS

"Stadt-Land-Fluss"- Sprachbildung im Mathematikunterricht – SEK I
Heidrun Ziegler, BEd, PH Salzburg

Zu Beginn des Workshops wird die Relevanz der Sprachbildung für den Mathematikunterricht erläutert. Die verschiedenen Sprachebenen im Mathematikunterricht, der Unterschied zwischen Alltags-, Bildungs- und Fachsprache und der Einsatz der Sprache im Mathematikunterricht sind nur einige der spannenden Punkte, die in diesem Workshop von Heidrun Ziegler behandelt werden. Zur besseren Vorstellung von praktischen sprachsensiblen Unterrichtseinheiten werden schulmathematische Themen herangezogen. Die Vortragende zeigt außerdem Methodenwerkzeuge, die für einen sprachsensiblen Unterricht eingesetzt werden können.

Raum 1 : Zoom-Link wird zeitnah zugesendet.

phburgenland
Pädagogische Hochschule Burgenland

Naturwissenschaften und Mathematik | phb

Kombinatorik, die Kunst des Zählens - SEK II
Mag. Gerhard Hainscho, PH Kärnten

Kombinatorik, die Kunst des Zählens ohne zu zählen, wird in österreichischen Lehrplänen nicht explizit erwähnt und ist daher weitgehend aus dem Unterricht verschwunden – nicht aber aus Wettbewerben wie z.B. dem Känguru der Mathematik oder der Mathematik Olympiade. Techniken der Kombinatorik werden an ausgewählten Aufgaben erprobt und diskutiert, insbesondere das Taubenschlag-Prinzip und die Summen- und Produktregel.

Raum 2: Zoom-Link wird zeitnah zugesendet.

VORTRAG

Mathematische Zauberkunststücke
Mag. DI (FH) Manuel Reisinger, B.A.

Der Einstieg in manches Kapitel der Mathematik fällt nicht immer leicht. Strategien zur Motivation der Schüler_innen sind gefragt. Eine Möglichkeit bieten mathematische Zauberkunststücke, die richtig präsentiert dazu beitragen können, das Interesse der Schüler_innen für Mathematik zu wecken. Die interaktiven Beispiele aus der Welt der mathematischen Magie sind mit ein bisschen Übung leicht zu erlernen, aber trotzdem im Effekt sehr verblüffend.

Raum 1: Zoom-Link wird zeitnah zugesendet.

ANMELDUNGEN

Anmeldungen sind in ph-online (LV-Nummer: N10S21BT00) unter https://www.ph-online.ac.at/ph-bgld/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=164655&pSpracheNr=1 (siehe Gruppe Nachmeldungen) **bis 8.4.2021** möglich.

Im Falle einer Anmeldung, erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung erneut ein Mail mit Informationen und den Links für die beiden Räume, in denen die Vorträge und Workshops stattfinden werden. Die Links werden zusätzlich auf unserer Homepage Fachdidaktikzentrum NAWI und Mathematik und in ph-online zu finden sein.

phburgenland
Pädagogische Hochschule Burgenland

Naturwissenschaften und Mathematik | phb

2.3. Tag der Mathematik – Ein Einblick

Rund 80 Lehrende und Lehramtsstudierende der Sekundarstufe im Fach Mathematik nahmen am ersten "Tag der Mathematik“ teil.

Der Mathematiker und Statistiker Erich Neuwirth eröffnete den 1. Tag der Mathematik mit seiner Keynote „Pandemien aus mathematischer und statistischer Sicht“. Er beschäftigt sich seit Beginn der COVID-19-Pandemie mit der Auswertung der Fallzahlen rund um das Virus und analysiert die Entwicklungen auf seinem Blog „Erich Neuwirths COVID-19-Analysen“. Wie vielfältig die Statistiken sind und welche Aussagen man mit unterschiedlichen Daten treffen kann, zeigte er anhand des Verlaufs der aktuellen Pandemie. Anhand einfacher Beispiele, wie der Ausbreitung der Pandemie an Schulen, die er in Echtzeit bearbeitete, zeigte Erich Neuwirth, wie Statistikunterricht einfach in der Schule gelingen kann.

Die TeilnehmerInnen hatten anschließend die Möglichkeit einen Online-Workshop zu besuchen. In „Stadt-Land-Fluss"- Sprachbildung im Mathematikunterricht für LehrerInnen der Sekundarstufe I zeigte Heidrun Ziegler, dass Sprachbildung auch im Mathematikunterricht von zentraler Bedeutung ist. Sie behandelte sowohl die verschiedenen Sprachebenen im Mathematikunterricht als auch den Unterschied zwischen Alltags-, Bildungs- und Fachsprache und stellte eine sprachförderliche Unterrichtsplanung bzw. Checkliste vor.

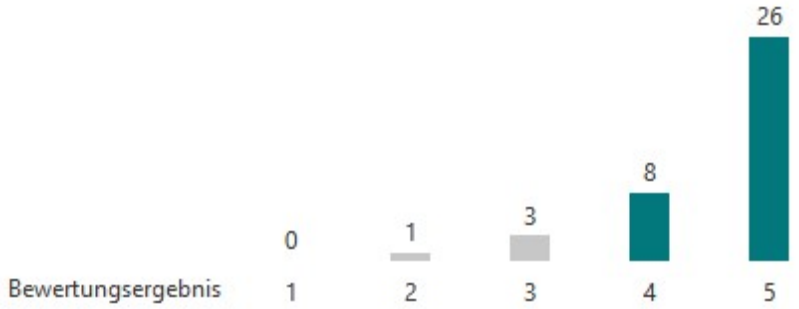
Der Workshop „Kombinatorik – die Kunst des Zählens“ für LehrerInnen der Sekundarstufe II von Gerhard Hainscho behandelte nicht nur Themen der Kombinatorik, sondern machte in diesem Zusammenhang auch auf die Begabungs- und Begabtenförderung aufmerksam. Er zeigte, dass die vielen mathematischen Formeln der Kombinatorik nicht immer notwendig sind, sondern mit Hilfe eines einfachen theoretischen Schemas und logischen Denkens kombinatorische Beispiele gänzlich ohne Formeln auskommen.

Als krönenden Abschluss verzauberte der Mathematiklehrer und Zauberkünstler Manuel Reisinger das Publikum. Er vollführte eindrucksvolle Zauberkunststücke und Kartentricks, die die Teilnehmenden ins Staunen brachten. Die Verknüpfung der Zauberei zum Mathematikunterricht wurde sichtbar. Abschließend gab er Tipps, wie solche Zauberkunststücke im Unterricht verwendet werden können, um das Interesse und die Motivation der SchülerInnen zu wecken.

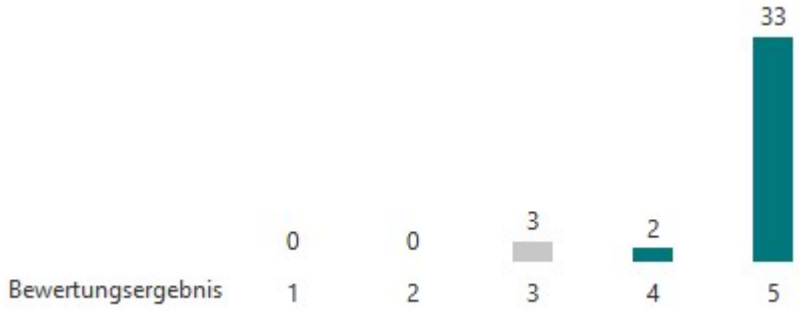
2.4. Feedback zum Tag der Mathematik

Die Online-Umfrage haben 38 TeilnehmerInnen ausgefüllt.

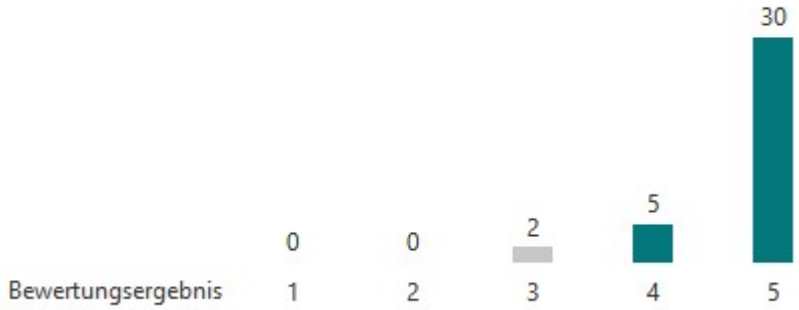
1. Die Inhalte der Lehrveranstaltung tragen zu meiner Professionalisierung bei.
   (Ranking: ein Stern - trifft überhaupt nicht zu / 5 Sterne - trifft vollkommen zu)



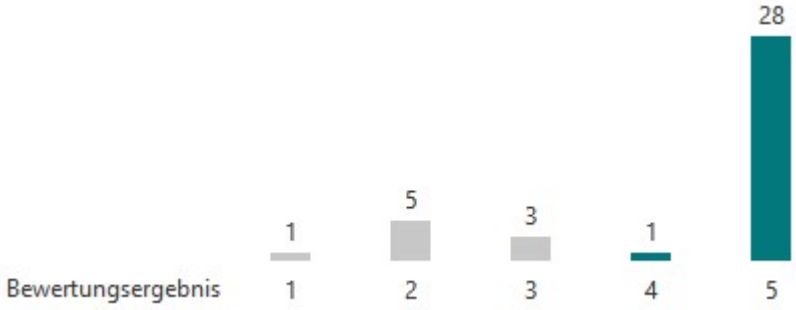
2. Das Lehrveranstaltungskonzept (Ziele, inhaltliche Gestaltung, Zeitstruktur) wurde zu Beginn der Lehrveranstaltung dargelegt.



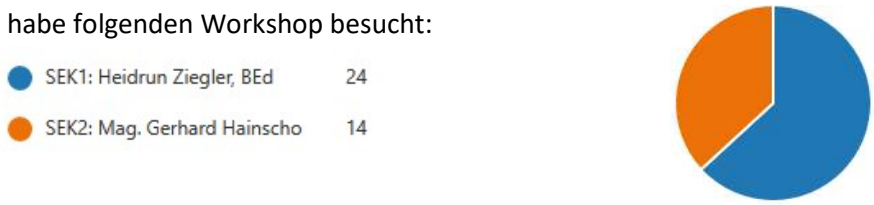
3. Die Lehrveranstaltungsziele wurden aus meiner Sicht erreicht.



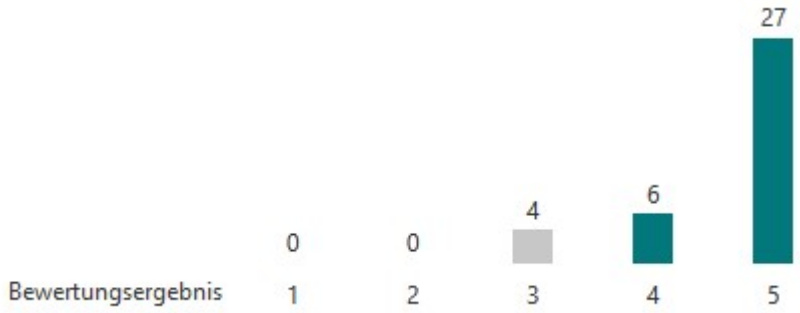
4. Ich habe die Keynote von Univ.-Prof. i. R. Dr. Erich Neuwirth als Bereicherung für mich und meine Arbeit erlebt.



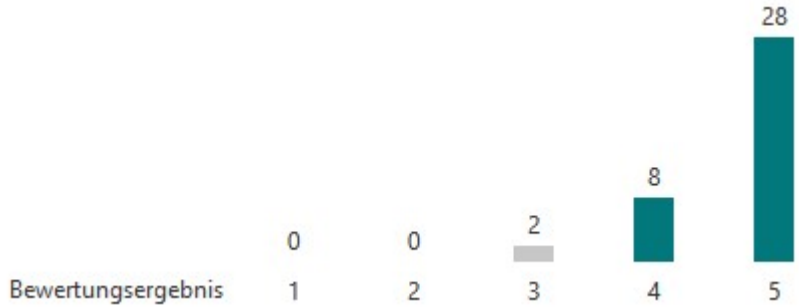
5. Ich habe folgenden Workshop besucht:



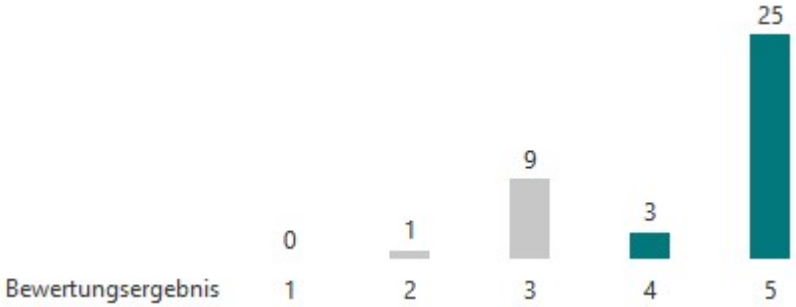
6. Die methodische und didaktische Ausgestaltung der Lehrveranstaltung im Online-Format war für die Auseinandersetzung mit den Inhalten lernförderlich.



7. Ich bin motiviert die Fortbildungsinhalte in meiner beruflichen Tätigkeit einzusetzen.



8. Die Fortbildungsinhalte gebe ich an meine Kollegen und Kolleginnen am Schulstandort weiter.



9. Im Gesamten halte ich die Lehrveranstaltung für gelungen.

10. Besonders wertvoll/wichtig war für mich:

	(Mehrfach-) Nennungen
Allgemeine Rückmeldungen:	
Die Aktualität der Themen	
Es waren alle Inhalte sehr gut	
Das vielseitige Angebot	
Alle Inhalte	
Die online - Version ansonsten wäre wegen der Anfahrt die Teilnahme mit unmöglich gewesen	
Danke für die tolle Gestaltung! Die perfekte Umsetzungen für meinen Unterricht (Sprachsensibler M-Unterricht). Die Breakoutsession war eine besondere Bereicherung, da wir hier noch einen besseren Eindruck gewonnen wurde, wie sich der Unterricht auch sprachsensibel gestalten lässt. Aus der Praxis für die Praxis! Ein neuer Blick auf das Thema wurde geschaffen! Die Arbeitsmaterialien und die Unterstützungsformate - online/digital. Die Zaubertricks waren eine Bereicherung.	
Zauberer:	
Mathematische Zaubertricks	6
am Ende das Kennenlernen der Zauberkunststücke, weil diese mir neu waren und weil diese sehr verblüffend sind und man SchülerInnen damit in den Bann ziehen kann	
Die Zauberkunststücke waren toll und auch die mathematischen Erklärungen sehr einprägsam.	
Kombinatorik:	
Kombinatorik und magische Mathematik - war super	2
Der Vortrag von Herrn Hainscho	
Die sehr sympathische Art und geschickte Herangehensweise bei kombinatorischen Problemen von Gerhard Hainscho!	
Vortrag:	
Vortrag von Prof. Neuwirth	2
Mathematik am Puls der Zeit mit Prof. Neuwirth; aktueller und greifbarer geht es nicht!	
Praxisbezug, …	
Der Praxisbezug und die Anregungen zum Einsatz der Inhalte im Unterricht	
Angewandte Auseinandersetzung von Mathematik und Alltag	
Ich konnte praxisnahe Anregungen für den Unterricht mitnehmen.	
Spaß an der Mathematik bei den Schülern wecken. Einbinden aktueller Geschehnisse.	
praktische Beispiele und Anwendungen (Tricks) zum Übernehmen/Ausprobieren	

11. Diese Themen würden mich noch interessieren:

Es war alles sehr schön.
Leistungsbeurteilung
Spielereien rund um die Mathematik kurzweilig praktisch einsetzbar
Wahrscheinlichkeit
Weitere Workshops
Magic Mathematik
math. Rätsel
Logikrätsel und Denkaufgaben
Ich bin offen für alle Themen, aber als Abschluss ein unterhaltsamer Vortrag ist immer gut. Z.B. Mathematik im Alltag - Verblüffendes.
Hintergründe und alltagspraktische Beispiele zum Themenbereich Algebra - Unterstufe - Rechnen mit Termen, Gleichungen, etc.- um Schüler besser erklären zu können, wofür sie diese im Leben brauchen

12. Das hätte ich als Bereicherung der Lehrveranstaltung empfunden:

Wenn es in Präsenz gewesen wäre, aber leider ging das ja nicht :(
Anwesenheit
Schade, dass ich mich nicht klonen konnte und deshalb für einen Vortrag entscheiden musste.
Die Gestaltung war optimal.
praktische Anwendung in den Breakout-Rooms
bitte nicht an Donnerstagen! Irgendwie häufen sich jährlich an Donnerstagen die Termine ... leider ... ab und zu soll man auch noch am Donnerstag unterrichten ;-)
war perfekt

13. Das möchte ich zur Ausgestaltung der Online-Veranstaltung noch mitteilen:

	(Mehrfach-) Nennungen
Danke für den interessanten Nachmittag	2
Die Veranstaltung war sehr gelungen! Die Zeit ist wie im Flug vergangen!	
alles gut durchdacht	
Vielen Dank für die Online-Veranstaltung! War ein sehr spannender Nachmittag!	
Technisch gut gelöst	
Es war super und sehr interessant!	
Freu mich schon auf das nächste Jahr!	
Es war wie immer sehr informativ und gelungen!!	
Den Vortrag von Prof. Neuwirth fand ich für mich persönlich sehr interessant für die Schule konnte ich eher weniger mitnehmen. Vom Workshop hatte ich mir mehr erwartet. Es war zu viel Input über einen zu langen Zeitraum.	
Sehr nette Idee, dass es auch Gewinne gibt! Das ersetzt ein wenig das Buffet, wegen dem alle bis zum Schluss bleiben ...	
Organisation:	
Top organisiert und inhaltlich abwechslungsreich und umsetzbar! Weiter so!!!	
hervorragende Organisation - Herzlichen Dank	
Sehr interessante Veranstaltung, herzlichen Dank für die Organisation, es war perfekt :)	
war toll geplant - jedes Detail	
Wunderbarer Ablauf und eine perfekte Möglichkeit der Umsetzung in ganz Österreich.	
Danke für die Pausen	

3. Kooperation mit dem RECC Mathematik und NAWI

Folgende Aktivitäten wurden gemeinsam mit dem RECC durchgeführt:

- Vorbereitung des Science & Nature – Days 2020, Durchführung des Physik-online-Seminars im Rahmen dieses Tages
- Vorbereitung und Durchführung des Tages der Mathematik 2021
- Vorbereitung des Science & Nature Days 2021 und des Tages der Mathematik 2022
- Arbeit an einem ersten digitalen fächerübergreifenden Lernsetting für den MINT-Unterricht

Kathrin Strobl als Vertreterin des RN hat im Schuljahr 2020/21 bei allen Sitzungen des RECC teilgenommen und wird auch weiterhin bei den Sitzungen des RECC anwesend sein.

4. Diversität und Gender

Der Genderaspekt fließt in unterschiedlichem Grad in den Fortbildungen ein, eine Thematisierung des Genderaspekts wird in allen Veranstaltungen des Regionalen Netzwerks angestrebt. Es wurde eine Fortbildung zu sprachsensiblem Unterricht im Rahmen des Tages der Mathematik angeboten.

Im Kleinprojekt „Wir lernen die Grundlagen und den Umgang mit elektrischem Strom“ in der Volksschule Ollersdorf wurde bereits bei der Vorbereitung und Planung auf eine einfache Sprache bei Anleitungen zum Stromkreis bei Übungen im Vorfeld geachtet. Außerdem wurde darauf geachtet Objekte auszuwählen, die Mädchen und Burschen gleichermaßen ansprechen und ihnen möglichst viel Gestaltungsspielraum bieten. Die Klasse ist eine Mehrstufenklasse, welche Kinder der 3. und 4. Schulstufe besuchen.

Abb. 1: Stromkreis

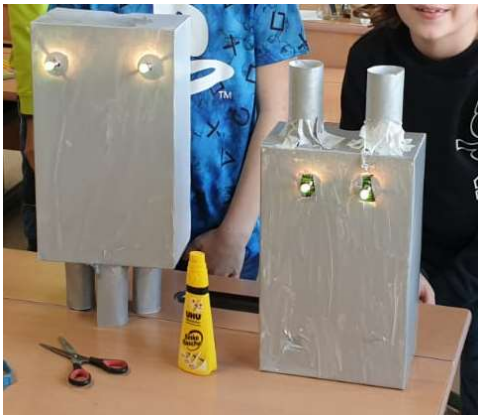


Abb. 2: Roboter

Abb. 3: Solarscheuche

Das erste Werkstück war ein Roboter aus Schachteln mit Leuchtaugen, der in der Gestaltung und Verzierung viel Spielraum bot. Die SchülerInnen sammelten Schachteln, entwarfen Roboter, lernten den Unterschied zwischen Parallel- und Serienschaltung und bauten letztendlich alle einen Roboter mit funktionierenden Leuchtaugen. Anschließend wurde eine solarbetriebene Solarscheuche als Muttertagsgeschenk gebaut. Diese Arbeit war sehr

anspruchsvoll, es gab unerwartete Schwierigkeiten, an denen SchülerInnen und LehrerInnen gemeinsam lernten.

Bei beiden Arbeiten waren Mädchen und Buben gleichermaßen begeistert dabei, es gab keine geschlechtsspezifischen Unterschiede.

Abb. 4: verzierte Solarscheuchen

Abb. 5: Solarscheuchen im Freien

5. Ziel- und Maßnahmenerreichung

Inwieweit wurden die Ziele im Vertrag erreicht?

- Kleinprojekte: Es wurden drei Kleinprojekte eingereicht und durchgeführt.
- Planung/Durchführung eines Netzwerktages: Der Science & Nature – Day 2020 wurde für LehrerInnen aus Biologie und Chemie abgesagt, für LehrerInnen aus Physik wurde ein Online-Seminar angeboten. Der Tag der Mathematik am 15.4.2021 wurde umgeplant, so dass er online stattfinden konnte.
- Auf- und Ausbau der Kooperation mit dem RECC Mathematik und NAWI der PH Burgenland: Die Planung und Durchführung der Fortbildungen, des Tages der Mathematik und des Science & Nature Days erfolgt gemeinsam. Ein digitales fächerübergreifende Lernsetting für den MINT-Unterricht wird gemeinsam erarbeitet. Der Austausch zwischen RN und RECC funktioniert sehr gut.

Maßnahmen zu Gender und Diversity:

- Förderung von Projekten mit Gender-Diversitäts-Schwerpunkt: Es wurden keine Projekte diesbezüglich eingereicht.
- Erstellen eines Fortbildungsangebots zu Gender-Diversität gemeinsam mit der PH Burgenland: Es wurde eine Fortbildung zu sprachsensiblem Unterricht im Rahmen des Tages der Mathematik angeboten.
- Besuch von Fortbildungsveranstaltungen von Steuergruppenmitgliedern: Aufgrund von Corona und einem längeren Krankenstand wurden keine Fortbildungsveranstaltungen besucht.

6. Vorausschau auf das Schuljahr 2021/22

Geplante Maßnahmen:

- Kleinprojekte: Eine Bewerbung der Kleinprojekte über die IMST-Zentrale und die Bildungsdirektion ist für September geplant.
- Planung/Durchführung von Netzwerktagen: Für das Schuljahr 2021/22 werden sowohl der Science & Nature-Day sowie auch der Tag der Mathematik als Präsenzveranstaltungen geplant, wenn nötig werden beide online durchgeführt. Angestrebt wird, dass die ARGE-Leiter bei Planung und Durchführung miteingebunden werden. Der Tag der Mathematik wird erstmals auch für LehrerInnen der Primarstufe angeboten, der Science & Nature – Day erstmals für LehrerInnen der Geografie und Wirtschaftskunde.
- Weiterführung der Kooperation mit dem RECC Mathematik und NAWI der PH Burgenland: Die Planung und Durchführung der Fortbildungen im Rahmen des Tages der Mathematik und des Science & Nature Days erfolgen gemeinsam. Digitale fächerübergreifende Lernsettings für den MINT-Unterricht werden gemeinsam erarbeitet.

Aktionsplan:

Aktionen	Zeitspanne
Kleinprojekte (Bewerbung, Genehmigung, Abrechnung)	September – Dezember (bzw. Juni)
Planung und Durchführung des Science & Nature – Days	September – Oktober
Erarbeitung digitaler fächerübergreifender Lernsettings für den MINT-Unterricht	September – Juni
Planung und Durchführung des Tages der Mathematik	Jänner – März
Planung der Fortbildungen für das Schuljahr 2022/23	Jänner – Juni

7. TeilnehmerInnen-Statistik & Steuergruppentabelle

7.1. TeilnehmerInnen von Veranstaltungen aus dem RN Burgenland

Name der Veranstaltung (keine Steuergruppen-sitzungen)	Datum	Anzahl der Teilnehmenden aus den Bereichen…														
		Lehrkräfte					**Studierende PH /Uni**	**SchülerInnen**					**Sonstige TeilnehmerInnen ***	**TeilnehmerInnen insgesamt (pro Veranstaltung)**		
		AHS	MS	BMHS	VS	Kinder-garten		AHS	MS	BMHS	VS	Kinder-garten		männl.	weibl.	**Gesamt**
Science & Nature -Day	22.10.2020	12	12		4								2	8	22	30
Tag der Mathematik	15.4.2021	25	37				12						9	24	59	83
Kleinprojekt „Wir lernen die Grundlagen und den Umgang mit elektrischem Strom“ – VS Ollersdorf	SJ 2020/21				2						12			3	11	14
Kleinprojekt „Elektrizität – Freude und Kreativität beim Arbeiten mit elektrischem Strom“ – VS Hackerberg	SS 2020/21				2						10			10	2	12
Kleinprojekt „Licht und Farben“ – Gym Oberschützen	Juni 2021	2						65						34	33	67
Veranstaltungen insgesamt: 5		**Alle TeilnehmerInnen (Lehrkräfte, Studierende, SchülerInnen) insgesamt:**														**206**

* S&N-Day: bitte angeben welche TeilnehmerInnen (Kolleginnen aus der Schweiz und Bulgarien)
*Tag der Mathematik: bitte angeben welche TeilnehmerInnen (1 Pensionist, 5 PH Burgenland, 1 Bildungsdirektion, 1 PH Kärnten, 1 PH Salzburg)

7.2. Steuergruppentabelle

NETZWERK	Namen und Fächer	SCHULTYP/Institution der Mitglieder[1]										
KERNGRUPPE		AHS	MS	BMHS	VS	Kinder-garten	Andere/r (welche?)	Steuergruppenmitglied RECC	PH/ UNI	LSI / SSR	männl.	weibl.
	HR Mag. Jürgen Neuwirth									x	X	
	Mag. Kathrin Strobl	X										X
	Mag. Tanja Bayer-Felzmann							X	X			x
Erweiterte Gruppe/ Subgruppen												
Mathematik und NAWI	Mag. Tanja Bayer-Felzmann							X	X			X
	Mag. Bernhard Kaintz	X						X			X	
	Mag. Kathrin Strobl	X										X
Gender-beauftragte/r	Mag. Kathrin Strobl	X										X

[1] Wenn die Person in mehreren Institutionen tätig ist, bitte nur eine Institution, an der die Person hauptsächlich tätig ist, anführen.